

30. 12. 66.

Meine liebe Gabe,

mir weiss ich doch endlich Deine neue Adresse,
denn die ich Dir nie schreiben konnte. So sehr
ich mich über Deine Karte freute, so sehr betrübte
es mich aber, dass Du Deine liebe Mutter verloren
hast. Es ist doch immer ein grosser Verlust u.
die Kindheit damit abgeschlossen, u. ich bin dank-
bar, dass ich sie noch einige Male besuchen
konnte! Wie deutlich erinnere ich mich auch
noch unserer Besuche mit m. Mann bei ihr u.
Deinem verheirateten Vater, der immer
so liebenswürdig u. freundschaftlich mit uns
war! Wie schön spielte damals Deine liebe
Mutter Klavier. Ach ja, mir sind alle Drei fort.

Du hast wirklich viel dünk gemacht
während Deiner vielen Arbeit! Auch in Schwabising
war ich mit Martin, der damals 50. Geburtstag
in d. Frühling feierte. Hast Du Erfolg gehabt
u. Meines Gefühls od. vorerst geordnet u.
aufgenommen? Und wie war es im schönen
Lide? Ich war heuer nur in Griechenland
auf A'gion, mit Frau v. Frankmies, die Du
ja kennst. Wir wollten nur ausruhen u.
kühl. baden. Es war i. Okt. noch sehr heiss!
Aber im nächsten Jahr können ich
jemal wieder nach Ostsee hin, wenn ich
darf? Schreib mir Deine Pläne, damit ich

nicht danken nicht. Ist Kusseyin schon bei
 Brück od. noch i. d. Schweiz? Und seid ihr
 glücklich in der neuen, schönen Wohnung &
 Hoff. hast Du auch etwas Zeit in. Ruhe, sie
 zu genießen! Bist Du gesundheitlich wieder
 ganz frisch? Was fehlte Dir? Waren es die
 geplatzten Nerven oder etwas Organisches?
 Und wie geht es D. lieben Mann? Ich
 sehe Brück oft a. m. Dias, wenn ich sie
 besuchen gehe u. v. Gide erzählen! Ihr
 seid sehr phlegmatisch!

Wie herzlich, dass Du nach Princeton
 eingeladen bist!! Das wird ein ganz neues
 Erlebnis! Weisst Du schon wann Du fährst?

Wie hat nun ihre längst fertige Dr
 Arbeit gedreht u. darf sich mit "Dr. We"
 nennen u. gestern würde ihr Mann
 "wissenschaftl. Rat", liest aber weiter an
 d. Münchener Univers. seine Vorträge, die ihm
 viel Freude machen. Als nächstes erwartet er
 nun einen Ruf zum Professor, aber momentan
 ist keine Stelle frei. Ich wünschte ihm u. We
 mal ein paar Jahre Ausland, am liebsten Türkei!
 Dein Bruder Mann als christl. Anwalt nach Madrid,
 eben Dr geworden. Den Kindern gehts gut,
 sie genießen Weibchen sehr!

Bei mit D. l. Mann herzlichst gegnügt
 mit guten Neujahrswünschen v. D. Edith.

Boğaziçi Üniversitesi

Arşiv ve Dokümantasyon Merkezi

Jale İnan Arşivi



JALBIO0100403